

Dorfentwicklungsplanung Dorfregion „Hagen“



**Herzlich
willkommen!**

Dorfentwicklungsplanung Dorfregion „Hagen“

Begrüßung

Peter Gausmann
Bürgermeister Gemeinde Hagen a.T.W.



**Gemeinde
Hagen a.T.W.**

Staatlich anerkannter Erholungsort
im Osnabrücker Land.

Dorfentwicklungsplanung Dorfregion „Hagen“

Dorfentwicklungsplanung aus Landessicht

Uwe-Heinz Bendig,
Amt für Regionale Landesentwicklung Weser-Ems



Niedersachsen



Dorfentwicklung Hagen aTW

Bürgerversammlung

am

25.04.2019

Uwe-Heinz Bendig
Dezernatsteilnehmer beim
Amt für regionale Landesentwicklung Weser-Ems
-Geschäftsstelle Osnabrück-





Ihr Partner des Landes im DE-Prozess

Amt für regionale Landesentwicklung (ArL) Weser-Ems -Geschäftsstelle Osnabrück-

bis 30.06.2014 Landesamt für Geoinformation und
Landentwicklung Niedersachsen (LGLN)

bis 31.12.2010 Behörde für Geoinformation und
Landesentwicklung Osnabrück (GLL)

bis 30.12.2004 Amt für Agrarstruktur Osnabrück (AfA)



Ihre Ansprechpartner im ArL

Christian Buß

Tel.: 0541/503-479

christian.buss@arl-we.niedersachsen.de

Aisha Knackstedt

Tel.: 0541/503-477

aisha.knackstedt@arl-we.niedersachsen.de

Denise Guhl

Tel.: 0541/503-475

denise.guhl@arl-we.niedersachsen.de

Uwe-Heinz Bendig

Tel.: 0541/503-456

uwe-heinz.bendig@arl-we.niedersachsen.de

Anschrift:

ArL Weser-Ems

-Geschäftsstelle Osnabrück-

Mercatorstraße 8

49080 Osnabrück



Warum Dorferneuerung-/ entwicklung?

- ❖ Struktur- und demographischer Wandel in der Landwirtschaft und im ländlichen Raum
- ❖ Auswirkungen
 - Leerstehende (landwirtschaftliche) Bausubstanz
 - Untypische städtische Baukörper/Verlust ortsbildprägender Bausubstanz
 - Veränderte Verkehrsverhältnisse
 - (drohender) Wegfall von „Basisdienstleistungen“ und Nahversorgung

Ziele der Dorfentwicklung (u.a.)

- ❖ Erarbeitung einer Planung als allgemein verständliche Entscheidungshilfe und Fördergrundlage
- ❖ Erarbeitung eines örtlichen Leitbildes (falls nicht schon vorhanden)
- ❖ Stärkung der Dörfer durch Erarbeitung einer Entwicklungsstrategie
- ❖ Erhaltung des dörflichen Charakters
- ❖ Impuls zur Verbesserung des dörflichen Umfeldes
- ❖ Stärkung des innerörtlichen Gemeinschaftslebens

Ablauf einer Dorferneuerung

- ❖ Aufnahme in das DE –Programm
- ❖ **1. Bürgerversammlung ---- 25.04.2019**
- ❖ Vorinformationsphase/Workshop für Arbeitskreis
- ❖ Planungsphase mit Arbeitskreissitzungen
- ❖ Beteiligungsverfahren anderer Behörden und öffentl. Auslegung
- ❖ Ratsbeschluss zum DE-Plan
- ❖ Plananerkennung
- ❖ Vorstellung der Ergebnisse (2. Bürgerversammlung)
- ❖ Förderphase voraussichtlich 7- 8 Jahre

Themen der DE- Planung

- ❖ Siedlungsentwicklung, Leerstände
- ❖ Dorffinnenbereiche, Flächensparen und Klimaschutz
- ❖ Versorgungssituation mit Basisdienstleistungen
- ❖ spezielle Regionsthemen
- ❖ Verkehr
- ❖ Landwirtschaft
- ❖ Dorfökologie
- ❖ Ortsbild

Umsetzung der DE- Planung

- ❖ Richtlinie für **Z**uwendungen zur **I**ntegrierten **L**ändlichen **E**ntwicklung (**ZILE**) als Förderinstrument

- ❖ Finanzmittel des ArL:
 - Topf 1: Gemeinschaftsaufgabe Agrarstruktur und Küstenschutz (GAK)
-Mittel des Bundes und der Länder-
 - Topf 2: Ggf. separate Landesmittel (aktuell aber eher Einsatz dieser
Gelder in Topf 1)
 - Topf 3: EU-Mittel aus dem Europäischen Landwirtschaftsfonds für die
Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER)

Was wird gefördert (Beispiele)

- ❖ Verbesserung innerörtlicher Verkehrsverhältnisse
- ❖ Gestaltung von Wegen und Plätzen
- ❖ Erhaltung und Gestaltung ortsbildprägender Bausubstanz
- ❖ Anpassung land- und forstwirtschaftlicher Bausubstanz an zeitgemäßes Wohnen und Arbeiten
- ❖ Um- und Nachnutzungsprojekte orts- und landschaftsbildprägender Gebäude

Was wird gefördert (Beispiele)

- ❖ Hochwasserschutz der Orte und Sanierung landschaftstypischer Gewässer
- ❖ Schaffung, Erhaltung, Verbesserung von Basisdienstleistungseinrichtungen
- ❖ Barrierefreie Nah- und Grundversorgungseinrichtungen
- ❖ Einrichtungen für Kinder, Jugendliche und Senioren (z. B. Veranstaltungsräume)

Fördersätze

- ❖ DE- Planung und Umsetzungsbegleitung, Fördersatz 75 %
- ❖ Öffentliche Dorferneuerungsmaßnahmen der Kommune lt. DE-Plan
Fördersatz für Hagen aTW bis zu 63 % plus 10 Prozent Bonus =
73 Prozent in der Spitze (Projektabhängig)
wenn **Ziele eines ILEK** erfüllt sind;
hier ILEK Hufeisen
- ❖ Private Dorferneuerungsmaßnahmen;
Fördersatz i. d. R. 25 Prozent plus 5 % Bonus = **30 Prozent**
max. **bis zu 50.000 €/Maßnahme**
gemeinnützige Vereine bis zu **73 %** (63+10)
- ❖ Mindestförderung für Private 2.500; € für Gemeinden 10.000 €

Spielregeln für eine Realisierung der Förderung

- ❖ Im Vorfeld **frühzeitige** inhaltliche und zeitliche Abstimmung mit Gemeinde, Umsetzungsbeauftragten und ArL
- ❖ Antragstellung beim Amt für regionale Landesentwicklung über die Kommune immer zum **15.09. eines Jahres!**
- ❖ Förderung in der Regel ab Genehmigung des DE-Planes möglich
- ❖ Bewilligung im Rahmen der vorhandenen Haushaltsmittel nach durchgeführten Ranking; Qualität der Projekte entscheidet

Wichtig!

Keine Maßnahme darf
begonnen werden, bevor die
Bewilligung des Amtes für
regionale Landesentwicklung
vorliegt.



Vielen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit!

Fragen?



Dorfentwicklungsplanung Dorfregion „Hagen“



BÜRO FÜR LANDSCHAFTSPLANUNG
DIPLOMINGENIEUR RICHARD GERTKEN

Freiraumplanung • Dorferneuerung • Bodenabbau
Landschaftspfleg. Begleitpläne • Grünordnungspläne

25.04.2019, 19:00 Uhr

Tim Strakeljahn
Richard Gertken
Dagmar Untiedt

pro-t-in GmbH

- Wir initiieren und begleiten öffentliche Beteiligungsprozesse
- Wir aktivieren durch strategische Öffentlichkeitsarbeit
- Bei pro-t-in arbeiten erfahrene Spezialisten aus den Bereichen Kommunikation sowie Dorf- und Regionalentwicklung unter einem Dach
- Gemeinsam steuern wir kommunikative Prozesse



Büro für Landschaftsplanung Richard Gertken

- Teil einer Arbeitsgemeinschaft, die sich aus drei Ingenieur- und Planungsbüros zusammensetzt
- Insgesamt verfügt die Arbeitsgemeinschaft über
 - 5 Dipl.-Ing. Landschaftsplanung
 - 4 Dipl.-Ing. Stadtplanung
 - 1 Dipl.-Ing. Tiefbau
 - 1 Dipl.-Ing. Straßenplanung
 - 7 Technische Angestellte
- Erfahrungen in der Dorferneuerung/ Dorfentwicklung seit 1985

BÜRO FÜR LANDSCHAFTSPLANUNG

DIPLOMINGENIEUR RICHARD GERTKEN

Freiraumplanung • Dorferneuerung • Bodenabbau
Landschaftspfleg. Begleitpläne • Grünordnungspläne



Tim Strakeljahn M. A.



Dagmar Untiedt M. Sc.



Dipl.-Geogr. Michael Ripperda



Dipl.-Ing. Richard Gertken

Dorfentwicklungsplanung Dorfregion „Hagen“ - Prozessgestaltung





Arbeitskreis „Niedermark“



Arbeitskreis „Obermark“

- Zentrales Beteiligungsformat (offenes Format)
- Ermittlung der örtlichen Entwicklungsbedarfe
- Entwicklung von Zielen und Handlungsansätzen
- Wahl von örtlichen Botschaftern

Dorfentwicklungsplanung Dorfregion „Hagen“ - Prozessgestaltung



Impulsworkshop Dorfentwicklung



Dorfentwicklungsplanung Dorfregion „Hagen“ - Prozessgestaltung





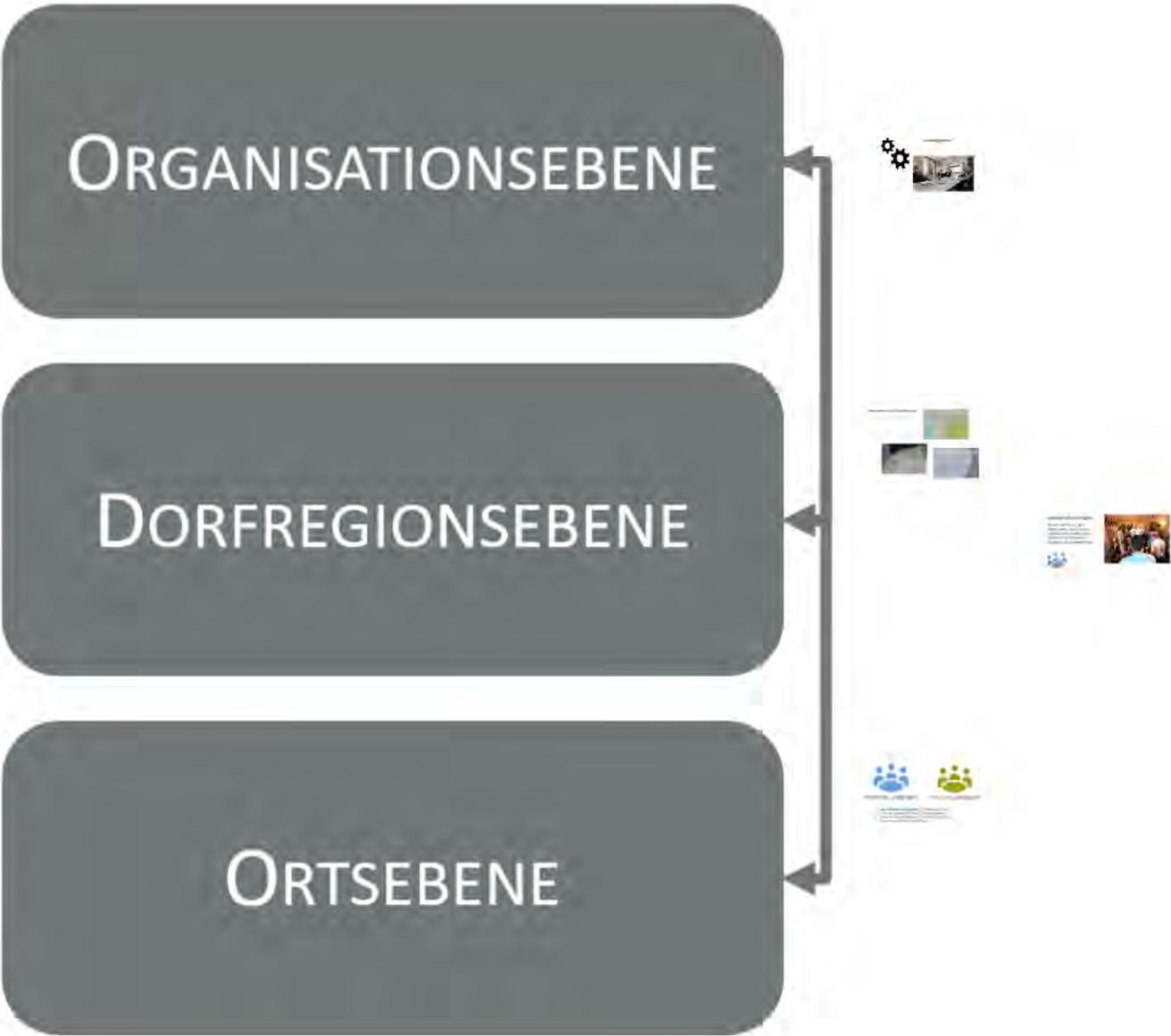
Arbeitskreis „Niedermark“



Arbeitskreis „Obermark“

- Zentrales Beteiligungsformat (offenes Format)
- Ermittlung der örtlichen Entwicklungsbedarfe
- Entwicklung von Zielen und Handlungsansätzen
- Wahl von örtlichen Botschaftern

Dorfentwicklungsplanung Dorfregion „Hagen“ - Prozessgestaltung



Dorfentwicklungsplanung Dorfregion „Hagen“ - Prozessgestaltung



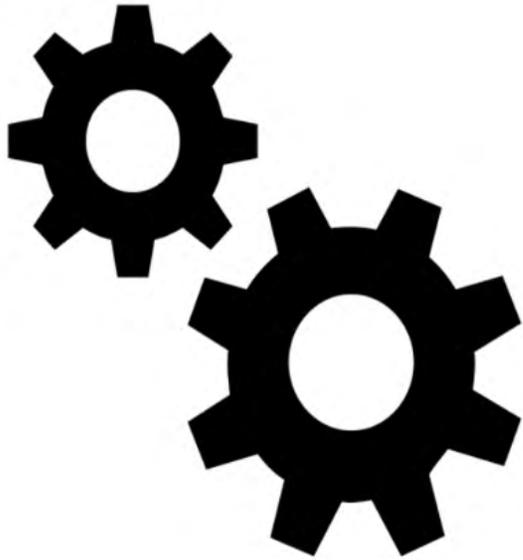
Arbeitskreis Dorfregion

- Botschafter*innen pro Arbeitskreis und Ortschaft
- Regionale Betrachtung des Entwicklungsprozesses
- Gemeinsame Zielsetzungen



Dorfentwicklungsplanung Dorfregion „Hagen“ - Prozessgestaltung





Lenkungsgruppe



Dorfentwicklungsplanung Dorfregion „Hagen“ - Prozessgestaltung



**Beteiligung der
Öffentlichkeit**



**Statistische Analysen
und
Auswertungen**



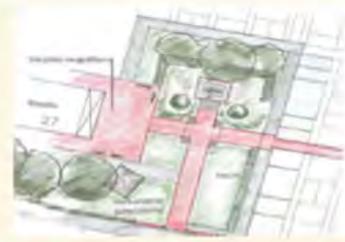
**Beteiligung von
Fachexperten**



**Berücksichtigung von
Planungen und
Konzepten**

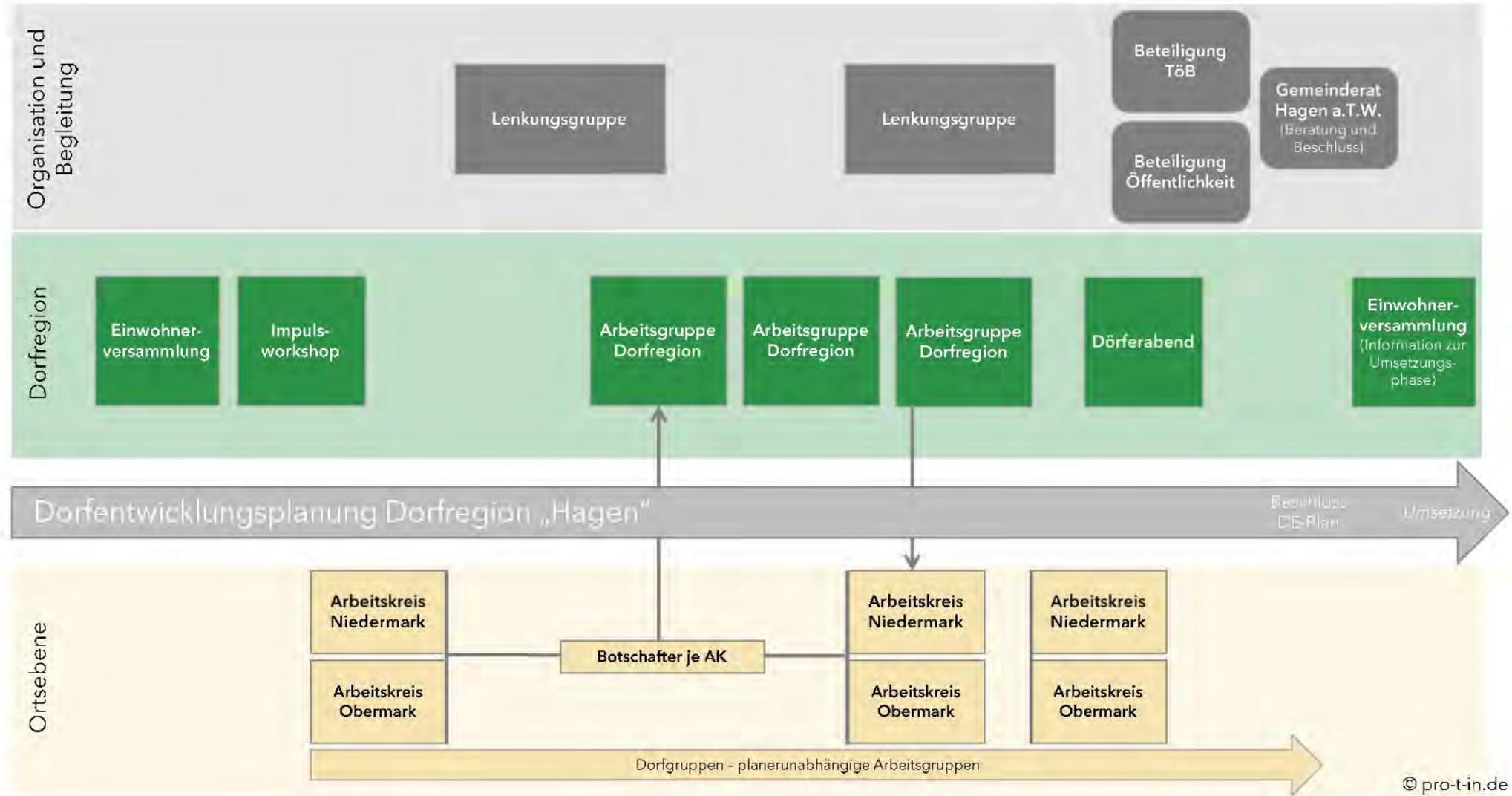


**Bereisungen und
Gespräche**



**Skizzierung erster
Planungen**

Dorfentwicklungsplanung Dorfregion „Hagen“ - Prozessgestaltung



Dorfentwicklung in der Praxis



Dorfentwicklung in der Praxis



Dorfgemeinschaftshaus (Dorferneuerung Ostenwalde)

- Sanierung des Dorfgemeinschaftshauses

Dorfentwicklung in der Praxis



Alte Schule (Dorferneuerung Ostenwalde)

- Erneuerung zu einem Erdölmuseum

Dorfentwicklung in der Praxis



Evenkamper Straße (Dorferneuerung Evenkamp)

- Neugestaltung der Straße



Ortsdurchfahrt Osterwald (Dorferneuerung Osterwald)

- Neugestaltung der Straße

Dorfentwicklung in der Praxis



Dorfentwicklung in der Praxis



Gellenbecker Wassermühle

Windmühle in Liener (Dorferneuerung Liener, Auen / Holthaus)

- Sanierung der Mühle

Dorfentwicklung in der Praxis



Ortsdurchfahrt (Dorferneuerung Osterwald)

- Neugestaltung mit Parkplatzsituation

Beispiele aus der Dorferneuerung



Sitzecke mit Bushaltestelle (Dorferneuerung Evenkamp)

- Umfeldgestaltung



Sitzecke in Gellenbeck

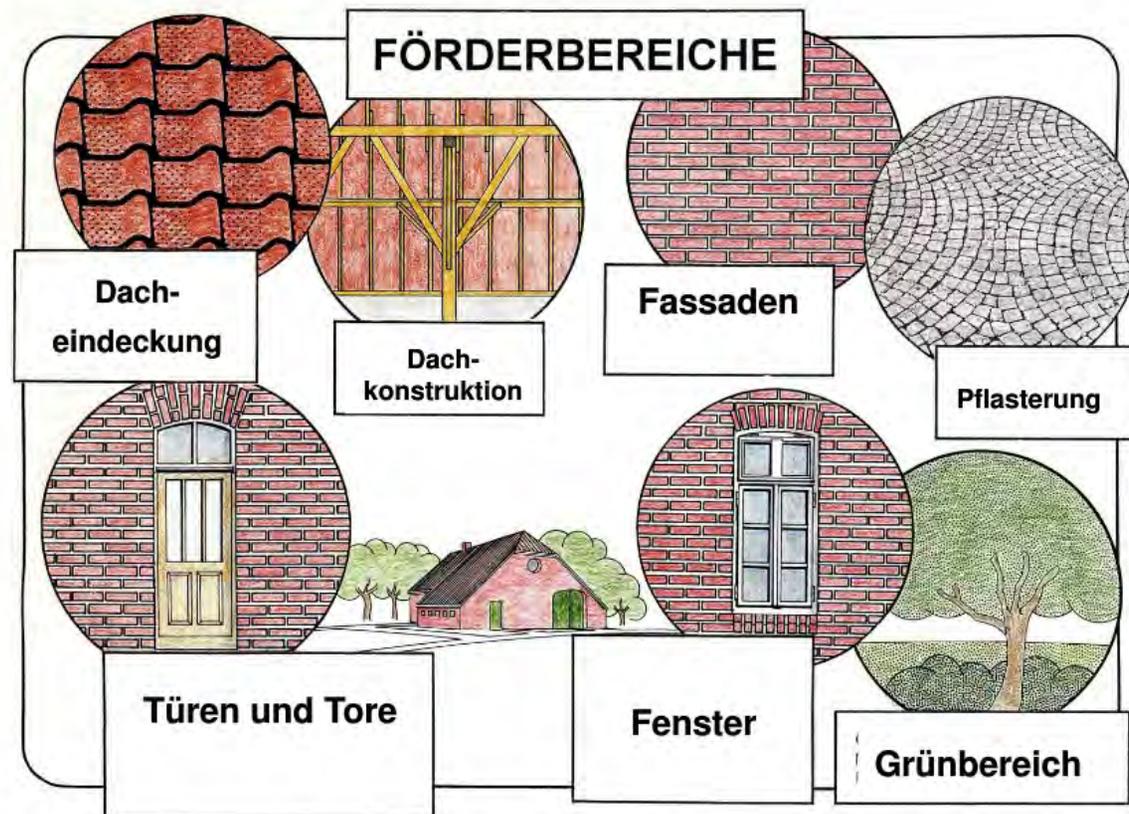
Dorfentwicklung in der Praxis



Grundschule Osterwald (Dorferneuerung Osterwald)

- Umgestaltung des Schulumfelds

Private Maßnahmen in der Dorfentwicklung



Beispiele aus der Dorfentwicklung



Dorferneuerung Groß Berßen, Landkreis Emsland

- Dachsanierung beim ortstypischen Wohngebäude

Beispiele aus der Dorfentwicklung



Dorferneuerung Icker, Landkreis Osnabrück

- Umnutzung und Fassadensanierung des Wirtschaftsteil

Beispiele aus der Dorfentwicklung



Dorferneuerung Bunnen, Landkreis Cloppenburg

- Sanierung der Außenhaut bei einem ehemaligen Heuerhaus

Beispiele aus der Dorfentwicklung



Dorferneuerung Bunnen, Landkreis Cloppenburg

- Aufstockung eines Satteldachs beim landwirtschaftlichen Nebengebäude

Beispiele aus der Dorfentwicklung



Dorferneuerung Haltern, Landkreis Osnabrück

- Fassadenerneuerung beim Wohnteil

Beispiele aus der Dorfentwicklung



Dorferneuerung Rottinghausen, Landkreis Vechta

- Fassadenerneuerung beim Hallenhaus

Beispiele aus der Dorfentwicklung



Dorferneuerung Bohmte, Landkreis Osnabrück

- Umnutzung eines ehemaligen Schweinestalls

Beispiele aus der Dorfentwicklung



Dorferneuerung Groß Berßen, Landkreis Emsland

- Dachsanierung und Neuverklinkerung einer Wagenremise in der Ortsmitte

Beispiele aus der Dorfentwicklung



Dorferneuerung Liener, Auen, Holthaus, Landkreis Cloppenburg

- Umnutzung und Komplettsanierung einer ehemaligen Gefrieranlage



Arbeitskreis „Niedermark“



Arbeitskreis „Obermark“

-  Impulsworkshop, 11. Mai 2019, 09:00 - 15:00 Uhr
Bürgerhaus Natrup-Hagen
-  AK Niedermark, 03. Juni 2019, 18:00 - 20:00 Uhr
Grundschule Gellenbeck
-  AK Obermark, 04. Juni 2019, 18:00 - 20:00 Uhr
Rathaus Hagen a.T.W.

Dorfentwicklungsplanung Dorfregion „Hagen“

Vielen Dank für Ihr Interesse und Ihre Aufmerksamkeit!



pro-t-in GmbH

Tim Strakeljahn

dorfentwicklung@pro-t-in.de

0591.96 49 43 17

Büro für Landschaftsplanung

Dagmar Untiedt

d.untiedt@bfl-werlte.de

05951.95 10 22